



**Sozialdemokratische Partei Deutschlands**

Ortsverein Lorsch

Lorsch, 2015-03-30

## Pressemitteilung

### **SPD Muttertagsfahrt am 10. Mai 2015**

#### **Die Muttertagsfahrt des SPD Kulturkreises führt nach Braunfels und Wetzlar.**

Braunfels ist eine romantische Fachwerkstadt zwischen Taunus und Westerwald. Mit ihrem zauberhaften Marktplatz und den reich verzierten Fachwerkhäusern begeistert sie ihre Besucher. Das von Weitem sichtbare Schloss beeindruckt durch seine märchenhafte Silhouette und war auch schon Kulisse für Märchenfilme. Wir werden eine Führung durch das Schloss unternehmen und nach einer Mittagspause zur 10 km entfernten Stadt Wetzlar fahren.

Die Stadt Wetzlar, im romantischen Lahntal gelegen, verbinden die meisten Menschen wohl mit den weltberühmten Firmen der optischen Industrie Leitz (Leica) und Hensoldt, sowie der Sophienhütte der Gebrüder Buderus, die wegen der Eisenerz- und Kalkvorkommen Industriegeschichte schrieben. August Bebel, der Führer der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei Deutschlands, verbrachte hier den größten Teil seiner Jugend.

Wetzlar war aber auch Reichsstadt und von 1693 bis 1806 Sitz des höchsten Zivilgerichts des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation, des Reichskammergerichts. Im Jahr 1772 war Johann Wolfgang von Goethe auf Wunsch seines Vaters nach Wetzlar gekommen, um an diesem Gericht die Prozessführung zu studieren. Goethes Interesse galt jedoch nur beiläufig der juristischen Fortbildung, vorrangig waren seine schriftstellerischen und künstlerischen Neigungen. Er lernte Charlotte Buff kennen, die zusammen mit ihrer Familie eine große Anziehungskraft auf den jungen Mann ausübte. Als er die Tiefe seines Gefühls erkannte, „floh“ er ohne Abschied von Wetzlar. Kurze Zeit später brachte er seine Empfindungen und Eindrücke in eine literarische Form. Sein erster Roman „Die Leiden des jungen Werthers“ war bald eines der berühmtesten Bücher seiner Zeit.

Unser Rundgang durch Wetzlar wird den Spuren Goethes, seines Werthers und Lottes folgen. Fragen und Anmeldung bei Brigitte Sander (06251/57240) oder Rolf Scheyhing (06251/53793)

Ω